

§. 4. Die Doppeltributpflichtigen Länder.

1. Das Königreich Ladakh liegt auf dem Hochlande von West-Tibet, ist 800 □ M. groß und hat 160,000 E. Das Land ist arm. Das dort einheimische Purikschaf liefert die feinste Shawlwohle. Die Hauptstadt ist Leh.

2. Das Königreich Liu-kiu besteht aus den 37 Inseln, welche den Archipelagus gl. Nam. bilden. Die Inseln sind von Chinesen und Japanern kolonisiert worden.

3. Das Königreich Korea, auf der gleichnamigen Halbinsel, ist 4000 □ M. groß und hat 8 Mill. E. Der Boden ist sehr fruchtbar und erzeugt besonders Reis, Baumwolle und Hanf. Rind- und Pferdezzucht sind blühend. Gegenstände der Ausfuhr sind vorzüglich Papier, Baumwollenzuge und Seidenwaaren. Die Hauptstadt ist Han-Yng, die Residenz King-ki-tao.

IX. Das Kaiserthum Japan.

Das japanische Reich besteht aus den drei großen Inseln Nipon (Nippon), Sikoff und Kiu-siu, aus mehreren kleineren Inseln, welche in der Nähe der größeren liegen, und aus der Insel Sackalin (Tarakai oder Karasto), den südlichen Kurilen und auf den südöstlich gelegenen kleinen Inseln Bonin-Sima besitzen die Japanesen Kolonien. Das ganze Reich umfaßt 6730 □ M. mit 35—40 Mill. E. Herrschende Religion ist der Buddhismus. Seine Kultur hat Japan von China erhalten. Fast alle Zweige derselben haben die größte Vollkommenheit erreicht. Der Ackerbau erzeugt hauptsächlich Reis, Weizen, Gerste, Baumwolle, Thee (wovon 8,200,000 Pfund jährlich zur Ausfuhr kommen), Tabak und Kampher. Die Viehzucht ist nicht bedeutend, die Seidenzzucht dagegen wichtig. Durch den Bergbau gewinnt man edle Metalle, Kupfer, Blei, Quecksilber, Zinnober, Zinn u. s. w. Die Gewerbe liefern Waaren von unnachahmlicher Schönheit. Der innere Handel ist bedeutend, der auswärtige gering, weil ein altes Gesetz den Japanern den Besuch fremder Länder verbot; 1866 ist dasselbe jedoch aufgehoben worden. Der Volksunterricht ist allgemein verbreitet. Die Staatsform ist die einer despotischen Monarchie. Das Reich ist mit großen Städten und Dörfern überfüllt. Jedo (Jeddo, Jedo) soll 2 Mill. E. haben. Miako, 600,000 E., Residenz. Rangasaki, auf der Insel Kiu-siu.